

Berufsprofil

Hörgeräteakustikermeister

Bezeichnung in Landessprache:

Hörgeräteakustikermeister

Land:



 Österreich

Gültigkeit:

seit 30.01.2004

Bereich der beruflichen Bildung:

Berufliche Weiter-/Fortbildung

Lernziele und Berufsbild:

siehe Meisterprüfungsverordnung

Zentrale Inhalte:

Die Module 1-3 umfassen die fachliche Prüfung in Theorie und Praxis, Modul 4 die Ausbilderprüfung und Modul 5 die Unternehmerprüfung.

Der fachlich-praktische Teil der Meisterprüfung (**Modul 1**) umfasst folgende Fertigkeiten:

Teil A:

- a. Otoskopie und Abdrucknahme
- b. Anfertigen und Auswerten von Ton- und Sprachaudiogrammen
- c. Anpassen und Auswählen von Hörsystemen

- d. Unterweisen der Kunden in den Gebrauch der Hörhilfen
- e. Anfertigen eines Rohlings und Herstellen eines Ohrpassstückes
- f. Suchen und Beseitigen einfacher Fehler in Hörsystemen
- g. Messen akustischer Größen mit Schallpegelmesser
- h. Messen akustischer und elektrischer Kenndaten von Hörgeräten
- i. Warten und Instandhalten von Hörsystemen und Messgeräten
- j. Anwendung von zeitgemäßer Branchensoftware

(Dauer: 2-3 Stunden)

Teil B:

Projektartige, an den betrieblichen Abläufen orientierte Aufgabe zu a) bis c) sowie 2 bis 4 Aufgaben zu d) wie folgt:

- Bedarfserhebung beim Kunden, Kundenberatung und Verkaufsgespräch
 1. Anamnese
 2. Führen eines Beratungsgesprächs

- Technik und Ausführung
 1. Ohrabdrucknahme und Bearbeiten der Abdrucke
 2. Hörgerätevorauswahl nach Festlegung aller elektroakustischen und biomedizinischen Kenndaten
 3. Herstellen eines Hörsystems
 4. Anpassung des Hörsystems

- Überprüfung und Endkontrolle
- 1. Überprüfung und Bewertung des Anpasserfolgs
- 2. Rechtskonforme Dokumentation

Weitere Aufgabenstellungen

1. Unterweisung des Kunden in Gebrauch und Pflege des Hörsystems
2. Fertigung eines Im-Ohr-Hörgeräts
3. Herstellen einer Lärmschutz- oder Schwimmotoplastik
4. Instandsetzen eines Hörsystems
5. Instandsetzen einer Otoplastik
6. Erstellen von Nachbetreuungsplänen
7. Qualitätssicherung im Hörakustiker Betrieb

(Dauer: 10,5 - 12 Stunden)

Der fachlich-theoretische Teil der Meisterprüfung (**Modul 2 und 3**) umfasst folgende Kenntnisse:

Modul 2 (mündlich):

Teil A:

- a. Hörgerätetechnik und Anpassung von Hörsystemen
- b. Prüf- und Messverfahren der Hörakustik
- c. Otoplastik

- d. Anatomie, Physiologie und Pathologie des Ohres
- e. Audiometrie
- f. Werk- und Hilfsstoffe
- g. Werkzeuge und Herstellungsverfahren
- h. Reparaturtechnik und Wartung
- i. Qualitätssicherung
- j. Umweltschutz
- k. ArbeitnehmerInnenschutz

(Dauer: 20 - 30 Minuten)

Teil B:

- Planung
 - a. Fachtechnologie
 - b. Audiologie und Audiometrie
 - c. Hörgeräteversorgung
 - d. Otoplastik und Labortechnik
 - e. Human- und Sozialwissenschaften
 - f. Service- und Reparaturtechnik
 - g. Gehörschutz
 - h. Fachliche Sondervorschriften
 - i. Fachkalkulation

- Sicherheitsmanagement

Fachbezogene europäische und österreichische Normen (z.B. Rechtsvorschriften betreffend die Ausbildung, Arbeitshygiene, Unfallverhütung, usw.)

- Qualitätsmanagement
- a. Umweltschutz
- b. Qualitätssicherung

(Dauer: 30 - 40 Minuten)

Modul 3 (schriftlich):

- Fachtechnologie
- Akustik und Biophysik des Hörens
- Elektrotechnik und elektrische Messtechnik
- Elektronik und Bauelemente
- Mathematik, Informatik und Statistik

- Audiologie und Audiometrie
- Allgemeine und spezielle Anatomie und Pathologie
- Allgemeine und spezielle Physiologie und Pathophysiologie
- Psychoakustik
- Audiometrie (psychoakustische Methoden, Impedanz-Messung, Elektrische Reaktionsaudiometrie [ERA] und Messung otoakustischer Emissionen)
- Neurologie

- Logopädie

- Hörgeräteversorgung
- Aufbau und Wirkungsweise von Hörgeräten, medizinischen Hörhilfen und Implantaten
- Hörgerätemesstechnik

- Kenndaten von Hörgeräten
- Normen
- Messverfahren
- Messgeräte

- Methoden der Hörgeräte-Anpassung

- Auswahl von Hörgeräten
- Anpassalgorithmen
- Überprüfung der Anpassung
- Feineinstellung

- Nachsorge und Hörtraining
- Hörgerätezubehör und Zusatzgeräte

- Otoplastik und Labortechnik
- Ohrabdruck
- Otoplastik

- Aufbau

- Wirkungsweise
- Anwendung
- Akustische Dimensionierung
- Herstellverfahren

- Im-Ohr-Schale

- Aufbau
- Wirkungsweise
- Anwendung
- Akustische Dimensionierung
- Herstellverfahren

- Gehörschutzotoplastik
- Materialien, Hilfsstoffe und Werkzeuge

- Human- und Sozialwissenschaften
- Allgemeine und spezielle Psychologie
- Gerontologie
- Linguistik und Phonetik

- Service- und Reparaturtechnik
- Fehlerdiagnose
- Warten und Instandsetzen von Hörgeräten
- Warten und Instandsetzen von Zubehör
- Warten und Instandsetzen von Messgeräten

- Gehörschutz
 - Lärmmessung
 - Lärmbewertung
 - Lärmschutzmitteltechnik
 - Auswahl und Anpassung von Lärmschutzmitteln
-
- Fachliche Sondervorschriften
 - Rechtsvorschriften betreffend die Abwicklung mit den Vertragspartnern
 - Einschlägige Normen und Gesetze

Praxisanteil und Ort:

Informationen liegen nicht vor.

Ausbildungsdauer:

2 Jahr(e) 0 Monat(e)

Ausbildungsregelung im Original:

[hoergeraeteakustiker_meisterpruefungsordnung_oesterreich 70.87 KB](#)